

Betrüger zocken 91-jährige Pensionistin in Neusiedl eiskalt ab!

Trickbetrug in Neusiedl am See: Eine 91-jährige Pensionistin fiel auf Betrüger herein, die sich als Familienangehörige ausgaben.



Bezirk Neusiedl am See, Burgenland, Österreich - Am 29. Mai 2025 wurde eine 91-jährige Pensionistin im Bezirk Neusiedl am See, Burgenland, Opfer eines perfiden Trickbetrugs, wie **5min.at** berichtet. Der Vorfall ereignete sich in zwei Anrufen, wobei der erste aufgrund eines schlechten Empfangs abrupt abgebrochen wurde. Der Betrüger, der sich als Sohn der Pensionistin ausgab, erzählte im zweiten Anruf, dass der Sohn schwer im Krankenhaus liege und dringend Geld für die Behandlung benötige.

Die rüstige Seniorin wurde aufgefordert, Bargeld und Wertsachen bereitzuhalten. Eine unbekannte Frau holte diese Gegenstände, etwa zur Mittagszeit, vor der Gartentür der

Pensionistin ab. Die Frau wurde als 30 bis 40 Jahre alt, 165 bis 170 cm groß, mit blonden Zöpfen und bekleidet mit Jeans, einem schwarzen Gilet und einer Baseballkappe beschrieben. Anscheinend war die Pensionistin vollkommen in das Szenario verstrickt und folgte den Anweisungen des Betrügers.

Verdächtiger zweiter Anruf

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Bezirk Neusiedl am See, Burgenland, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.5min.at • www.meinbezirk.at • www.pflegehilfe-senioren.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at